



An unsere geschätzte Kundschaft

CH- 3282 Barga/BE, den 02.04.2012

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir fühlen uns veranlasst Ihnen diese Zeilen aufgrund der aktuellen Situation, und teils Reaktionen aus unserer Kundschaft zu schreiben.

Die negativen Konsequenzen eines zu starken Schweizerfrankens für Unternehmen, die Ihre Produkte in den Euro- oder Dollarraum exportieren, sind uns klar. Als Glied in dieser Wertschöpfungs-Kette sind auch wir absolut nicht daran interessiert, dass aufgrund von Einbehalten von Währungsgewinnen bei Einkäufen/Importen im Euroraum, die Wettbewerbsfähigkeit von Schweizer Unternehmen geschwächt wird. Diese Schweizer Unternehmen sind unsere langjährigen Kunden, ohne dessen Erfolge auch wir über kurz oder lang Probleme im Absatz unserer Produkte bekommen. Es liegt also auch in unserem Interesse, als Tochterunternehmen eines Europäischen Werkes, in dieser Zeit unseren Kunden Produkte zu fair kalkulierten Preisen verkaufen zu können.

Wir als Lagerhalter, passen unsere Listenpreise monatlich konsequent an. Einerseits an den monatlich ändernden Legierungszuschlägen für rostfreie Stabstähle, andererseits bezüglich Wechselkurs Euro <-> CHF: Dieser wird durch uns und unserer Muttergesellschaft, VALBRUNA S.p.A. in Vicenza, Italien, monatlich und nötigenfalls auch während dem laufenden Monat miteinbezogen.

Um unseren Kunden einen weiteren Vorteil bieten zu können, akzeptieren wir eine Fakturierung unserer Rechnungen in Euro. Dies praktizieren wir auf Wunsch bzw. bei Bedarf schon seit bald einem Jahr.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Tatsachen bzw. Massnahmen, in der schwierigen Aufgabe die Kosten zu senken und das Währungsrisiko zu minimieren, und Ihnen behilflich zu sein.

Es freut uns, wenn wir die Geschäftsbeziehungen mit Ihnen weiter vertiefen können und danken Ihnen an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen
VALBRUNA AG

Maurizio Carlotto, Geschäftsführer